



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber,
Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)**
Drs. 18/16925

**Palliativ- und Hospizversorgung verbessern I:
Palliativbeauftragte als Regelleistung der gesetzlichen Krankenversicherung**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Der Betreff erhält folgende Fassung:
„Palliativ- und Hospizversorgung verbessern I:
Pilotprojekt zur Evaluierung der Rolle der Palliativbeauftragten und des Ausbildungsstands der Pflegekräfte mit palliativspezifischen Aufgaben“
2. Am Ende des Antragstextes wird folgender Satz angefügt:
„Über die Ergebnisse der Umsetzung ist dem Landtag zu berichten.“

Berichtersteller: **Dr. Marcel Huber**
Mitberichtersteratterin: **Ruth Waldmann**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 61. Sitzung am 19. Juli 2021 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Bernhard Seidenath
Vorsitzender